



Holt Rookie Esteban Ocon den Titel bereits in Imola?

Strecke:	Autodromo Enzo e Dino Ferrari, Imola
Streckenlänge:	4,909 Kilometer
Rundenrekord FIA F3-EM:	neue Strecke
Distanz:	20 Runden

Zum ersten Mal startet die FIA Formel-3-Europameisterschaft auf der 4,909 Kilometer langen Rennstrecke von Imola. Auf dem Autodromo Enzo e Dino Ferrari hat der 18-jährige Esteban Ocon (Prema Powerteam) seinen ersten Matchball und kann sich den Titel der FIA Formel-3-Europameisterschaft bereits vorzeitig sichern. Die letzten verbliebenen Rivalen des französischen Lotus-Formel-1-Juniors sind der bereits für die nächste Saison in die Formel 1 aufgestiegene Max Verstappen (Van Amersfoort Racing), Tom Blomqvist (Jagonya Ayam with Carlin) und Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport).

Der Vorsprung von Esteban Ocon auf Max Verstappen beträgt 77 Zähler, gegenüber dem Briten Tom Blomqvist hat Ocon einen Vorteil von 87 Punkten und Lucas Auer aus Österreich fährt mit einem Rückstand von 119 Zählern auf den Lotus-Formel-1-Junior nach Imola. Bei 75 Zählern, die man an einem Rennwochenende der FIA Formel-3-Europameisterschaft maximal erobern kann, könnte Ocon somit bereits beim zweitletzten Rennwochenende der Saison die Nachfolge des Vorjahres-Meisters Raffaele Marciello antreten.

Bei der vorletzten Rennveranstaltung der diesjährigen Saison stoßen außerdem vier neue Nachwuchsfahrer zum Feld hinzu: Nick Cassidy (ThreeBond with T-Sport) machte bereits im vergangenen Jahr erste Erfahrungen in der FIA Formel-3-Europameisterschaft und gibt nun sein Comeback. Ähnliches gilt auch für William Buller (Signature), der wie Cassidy bereits Rennen in der FIA Formel-3-Europameisterschaft bestritt. Er nimmt im Dallara-Volkswagen des Teams Signature Platz, das in Imola erstmals in dieser Saison auch an einem Rennwochenende teilnimmt. Ihr Debüt in der FIA Formel-3-Europameisterschaft feiern der Chinese Hongwei Cao (Fortec Motorsports), der vier Wochen vor Imola Britischer Formel-3-Meister wurde und der Brasilianer Sérgio Sette Câmara (Eurointernational).

Câmaras Teamkollege ist Michele Beretta (Eurointernational), einer von insgesamt drei Italienern in der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Außerdem vertreten Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin) und Antonio Fuoco (Prema Powerteam) beim Heimspiel die italienischen Farben. Aktuell bester

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Evelyn Schostok

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB





dieses Trios ist Rookie Fuoco, das Mitglied der Ferrari Driver Academy belegt sechs Rennen vor Saisonende den fünften Rang. Nur eine Position dahinter rangiert zurzeit Antonio Giovinazzi, der auf dem Red Bull Ring seinen ersten Sieg in der FIA Formel-3-Europameisterschaft feierte.

Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin): „Imola ist mein Heimrennen, auch wenn ich fünf Autostunden von dieser Strecke entfernt wohne. Ich freue mich, dass mich am Wochenende viele Freunde und Bekannte besuchen kommen und ich möchte ihnen eine gute Leistung bieten. Bei den offiziellen Mid-Season-Testtagen am Dienstag und Mittwoch vor diesem Rennwochenende bin ich zum ersten Mal in Imola gefahren. Die Strecke gefällt mir sehr gut: Sie ist nicht einfach und ein Fehler ist sehr schnell passiert, dadurch kann man aber auch viel lernen und sein Können unter Beweis stellen. Ich glaube, es ist eine der anspruchsvollsten Pisten im gesamten Kalender der FIA Formel-3-Europameisterschaft.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Evelyn Schostok
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB